

Angriffe auf jüdischen Professor in Bonn

Bonn. Ein israelischer Hochschulprofessor aus den USA soll von einem Mann mit mutmaßlich palästinensischen Wurzeln in Bonn attackiert worden sein. Der Angreifer habe dem 50jährigen Wissenschaftler nach Polizeiangaben mehrfach seine Kippa vom Kopf geschlagen und ihn geschubst. Dabei habe er unter anderem gerufen: »Kein Jude in Deutschland!« Er wurde am Mittwoch festgenommen und in eine psychiatrische Klinik gebracht. Zunächst hatte die Polizei den Professor für den Täter gehalten, wie sie am Donnerstag mitteilte. Als der auf Zurufe nicht reagiert und sich gewehrt habe, hätten ihn Polizisten überwältigt, fixiert und ihm ins Gesicht geschlagen. Mittlerweile sei der Wissenschaftler abgereist, sagte ein Sprecher der Bonner Polizei. Zuvor habe sich Polizeipräsidentin Ursula Brohl-Sowa mit ihm getroffen und sich entschuldigt. Das Vorgehen der Beamten werde vom Polizeipräsidium Köln untersucht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/335880.angriffe-auf-juedischen-professor-in-bonn.html>